Subject: Vorstellung und Fragen

Posted by separ on Wed, 17 Jun 2009 21:01:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Guten Abend.

Zu meiner Person: Ich bin 24 Jahre alt und habe mich entschlossen, mich einer HT zu unterziehen. Auf dieses Forum gestoßen bin ich, nachdem ich heute einen Beratungstermin in einer der in Deutschland zahlreich vorhandenen "Mang- Medical One" Praxen hatte. Für mich kommt, soviel sei im Vorhinein gesagt, "wenn dann" nur die FUE -MEthode in Frage, da ich, wie ihr auf den Bildern sehen werdet, ohenhin sehr wenige, bzw. dünne Haare habe- daher habe ich Angst, dass die Narbe selbst bei längerern Haaren durchscheinen würde.

Die Mang Medical One führt keine FUE- Technik durch, weil, laut Aussge der BEraterin, eine geringere Anwachsrate bestünde.

Hier im Forum habe ich diesbezüglich bisher ebenfalls unterschiedliche Meinungen gelesen. Ich werde mich natürlich weiter einlesen, bin aber für jeden hinweis dankbar.

Zurück zu mir. Mein Vater hat ähnlich dünne Haare, hat eine noch höhere Stirn, aber mit fast 60 Jahren weniger Tonsur als ich.

Mir ist klar, dass ich, nahc der "OP" ein LEben Lang Finasterid o.ä. einnehmen muss. Doch ich möchte lieber jetzt "ausbessern", bevor es in geraumer Zeit wahrscheinlich zu spät ist, um befriedigende Ergebnisse zu erzielen.

Mit Finasterid habe ich bislang gute Erfahrungen gemacht.

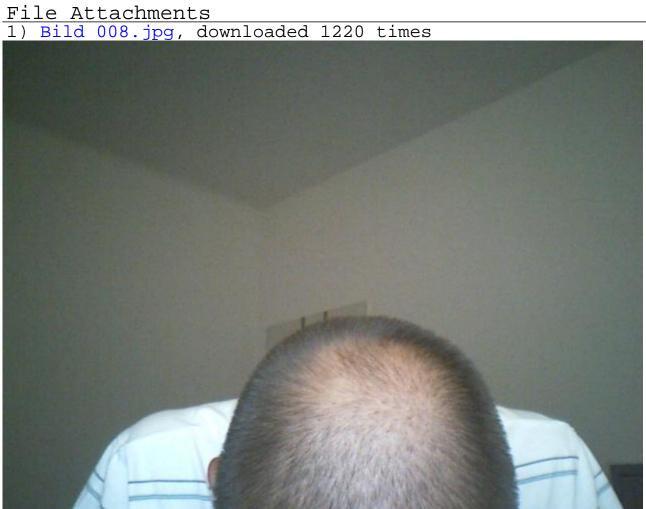
Mich stört vorrangig die Tonsur, es mag vielleicht komishc klingen, aber so drastisch, wie es auf diesen Nahaufnahmen aussieht, kommt es mir persönlich noch nicht vor. Wenn ich mich aus 2 Metern Entfernung im spiegel betrachte, sieht man, eine , im Vergleich zu manchen hier gesehnen "Fällen", eine relativ kleine kahle, runde Fläche, in deren Mitte sich noch Resthaar befindet. (siehe z.B. Bild .

Mit den Geheimratsecken könnte ich, vorausgesetzt mein Zustand verschlechtert sich , mit Hilfe von Finasterid, nicht drastisch,soweit leben.

Meiner Ansicht zufolge bin ich für beide Verfahren eher ungeeignet, weil ich auch im Donor-Bereich sehr dünnes, feines, bzw. lichtes Haar habe. Dazu interessieren mich natürlich eure Meinungen brennend. Das bringt mich zu meinen Fragen:

- 1. Welcher NW- Typ bin ich?
- 2. Ist die Fue- Methode für mich angebracht?
- 3. Mit welchen Kosten müsste ich rechnen, bzw. wieviele Haare müssten schätzungsweise transplantiert werden. (Die Beraterin heute meinte, dass 300 für die Tonsur ausreichen würden, um eine aktzeptable Deckung zu erzielen.
- 4. Gibt es einen Deutschen FUE- Anbieter, der zu empfehlen ist. (Ich bin wie gesagt erst seit genau 5 Stunden hier unterwegs und lese immer die gleichen Namen, darunter jedoch nie Deutsche)

Das wärs erstmal von mir. Entschuldigt die Tippfehler.



2) Bild 007.jpg, downloaded 1061 times

